

PROTOKOLL

über die 10. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der
Gemeinde Fernwald am Dienstag, dem 30. Oktober 2012, 20.00 Uhr, im
Sitzungssaal der Fernwaldhalle, Oppenröder Straße 01, 35463 Fernwald

Anwesend:

Von der Gemeindevertretung

SPD	GRÜNE	FW	CDU
Balser, Daniel	Papstein, Gisela	Arnold, Jürgen	Büchling, Sebastian
Balser, Erich	Pfaff, Sabine	Balser, Traudel	Frackenpohl, Hans Gerd
Bähr-Fichtner, Stefanie	Voigt, Sylvia	Becker, Stefan	Habermehl, Andreas*
Diehl, Gerd		Bell-Rieper, Ulrike	Niesel, Eberhard
Espanion, Gerhard		Jung, Eva-Maria	Reitmeier, Mark*
Haub, Waltraud		Langsdorf, Friedhelm*	Röder, Timo
Horn, Dr. Robert			Walb, Jan-Eric*
Keßler, Michael			
Riedl, Manfred			
Richmann, Jens			
Appelt, Dieter			

*) entschuldigt

Vom Gemeindevorstand

Bürgermeister	Stefan Bechthold
Erster Beigeordneter	Karl-Rudolf Schön
Beigeordneter	Jörg Haas*
Beigeordneter	Sascha Höres
Beigeordneter	Kurt Klingelhöfer
Beigeordneter	Werner Koch
Beigeordneter	Gerhard Pitz
Beigeordneter	Prof. Dr. Bernd Voigt
Beigeordneter	Thomas Schäfer*

Von der Gemeindeverwaltung

Matthias Wießner

Als Schriftführer

Peter Berger

Die Sitzung wird vom Vorsitzenden, Herrn Dr. Horn, um 20.00 Uhr eröffnet. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig und ordnungsgemäß ergangen ist. Herr Dr. Horn verweist auf den vorgelegten Eilantrag des Bürgermeisters „Solarpark

Albach“. Weitere Änderungswünsche liegen nicht vor. Die Gemeindevertretung bestimmt einstimmig für die Aufnahme dieses Antrages. Über folgende Tagesordnung wird sodann beraten:

Tagesordnung:

01. Fragestunde
02. Bericht des Bürgermeisters
03. Bericht des Vorsitzenden des Energiebeirates der Gemeinde Fernwald
04. „Solarpark Albach“
05. Dienstanweisung über Stundung, Niederschlagung und Erlass sowie Vergleich von Forderungen der Gemeinschaftskasse MitteSüd (Fernwald, Pohlheim, Linden) gemäß Vorlage Nr. 31
06. Erhöhung der Kindergartengebühren für die Kindergärten der Gemeinde Fernwald zum 01.10.2012 in Verbindung mit der 3. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Fernwald vom 09. November 1993 über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Fernwald zum 01.10.2012
hier: Erneute Änderung des § 2 Abs. 5 der Gebührensatzung (Bambini-Programm) gemäß Vorlage Nr. 29
07. Bauleitplanung der Gemeinde Fernwald, Ortsteil Steinbach; Bebauungsplan „Oppenröder Straße“ – 5. Änderung;
hier: Satzungsbeschluss gemäß Vorlage Nr. 30
08. Antrag der SPD-Fraktion vom 05. Oktober 2012;
hier: Einrichtung Einbahnstraße, Teilbereich Hellenweg
09. Antrag der SPD-Fraktion vom 05. Oktober 2012;
hier: Geschwindigkeitsbegrenzung auf der L 3129
10. Antrag der SPD-Fraktion vom 05. Oktober 2012;
hier: Erstellung eines Masterplans für die Ausweisung- oder Erweiterung von Bau- und Gewerbegebieten
11. Antrag der CDU-Fraktion vom 17. Oktober 2012;
hier: Vitalisierung der Ortskerne und Ausweisung neuer Baugebiete
12. Mitteilungen

Zu den einzelnen Tagesordnungspunkten:

Zu 01. Fragestunde

Herr Dr. Horn teilt mit, dass zwei Anfragen vorliegen. Zur Anfrage der Fraktion „Bündnis 90/ DIE GRÜNEN“ verweist Herr Dr. Horn auf den bereits in der 6. Sitzung gefassten Beschluss, wonach der § 30 der Geschäftsordnung des Gießener Stadtparlamentes zur Anwendung kommen soll. Hiernach sind die Fragen kurz zu fassen, sie dürfen nur aus einem Fragesatz bestehen und keine Feststellungen und Wertungen enthalten. Da dies für die vorgelegte Anfrage nicht zutrifft, bittet Herr Dr. Horn diese neu zu fassen. Frau Voigt bittet nochmals um schriftliche Beantwortung.

Zur Anfrage der FW-Fraktion „Entlastung des Bauhofs – Aufgabengliederungsplan“ teilt Herr Bürgermeister Bechthold mit, dass die in naher Zukunft anstehenden personellen Veränderungen sowohl in der Verwaltung, als auch in den Bereichen Bauhof, Kläranlage und Hausmeisterbereich z.Zt. in die Überarbeitung des Geschäftsverteilungsplanes und Stellenplanentwurf einfließen und eine Aufgabenkritik im Hinblick auf eine mögliche externe Vergabe vorgenommen wird.

Zu 02. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Bechthold informiert und berichtet der Gemeindevertretung über folgende Sachverhalte:

- Zur Anfrage „Einbahnstraßen für Radfahrer in beide Richtungen“ teilt Herr Bürgermeister Bechthold mit, dass bei einer Verkehrsschau für folgende Einbahnstraßen die Befahrbarkeit in beide Richtungen für Radfahrer ermöglicht wird:

Annerod:

- Hinter der Platte
- Tulpenweg (vorderer Teil)
- Waldstraße

Albach:

- Hinter die Ellergärten (Friedhof)

Die Straße „Südhang“ wurde abgelehnt, da der Kurvenradius auf die K 157 für den Kraftfahrverkehr sehr schlecht einsehbar ist und dadurch eine unkalkulierbare Gefahrensituation für alle Verkehrsteilnehmer (KFZ und Radfahrer) entstehen würde.

Die Verkehrsschilder sind bereits geliefert und sollen in der 45./46. KW durch den Bauhof installiert werden.

- Weiterhin gibt Herr Bürgermeister Bechthold die Bilanz des Ausbildungskordinators bekannt, welche als Anlage diesem Protokoll beigefügt ist.
- Abschließend gibt Herr Bürgermeister Bechthold einen Sachstand zum Bau des Verkehrskreisels „Am Ruhberg“. Nach Auskunft von HessenMobil ist mit einer Fertigstellung Ende November zu rechnen.

Zu 03. Bericht des Vorsitzenden des Energiebeirates der Gemeinde Fernwald

Herr Dr. Horn begrüßt Herrn Bernhard Becker, den Vorsitzenden des Energiebeirates. Herr Becker gibt einen umfassenden Sachstandsbericht zu den umfangreichen Aktivitäten des Energiebeirates. Eine chronologische Aufstellung der Aktivitäten im Jahr 2011 und 2012 wird den anwesenden vorgelegt. Herr Becker führt aus, dass die hohe Arbeitsleistung der „Energiewende“ geschuldet sei und nennt einige Themenfelder, welche sich der Energiebeirat intensiv widmet. Sein besonderer Dank gilt den ehrenamtlich tätigen Kollegen im Energiebeirat und insbesondere Herrn Blaukat von der Bauverwaltung.

Herr Becker resümiert, dass sich die Gemeinde Fernwald zum Thema „Energiewende“ auf einem guten Weg befindet und verdeutlicht dieses mit bereits abgeschlossenen Projekten, wie zum Beispiel die energetische Sanierung von gemeindlichen Liegenschaften, das nun begonnene Projekt „Solarpark Albach“ oder die ersten Gespräche zum Thema „Nutzung von Windenergie“.

Abschließend lädt Herr Becker alle Anwesende zum nächsten Informationsabend am 22. November 2012 ein. Anstehende Fragen werden von Herrn Becker beantwortet.

Herr Dr. Horn bedankt sich bei Herrn Becker für die ausführlichen und informativen Ausführungen.

Zu 04. „Solarpark Albach“

Herr Bürgermeister Bechthold bedankt sich für die Aufnahme seines Eilantrages und verliest die Vorlage. Herr Diederich von der Firma d&b-Projekt erläutert eingehend den jetzigen Planungsstand sowie einen ungefähren Zeitplan zur möglichen Umsetzung des Projektes.

Nach eingehender Diskussion beauftragt die Gemeindevertretung den Gemeindevorstand ein Konzept zur Finanzierung des geplanten Solarparks „Erdlager Albach“, verbunden mit der Auswahl eines geeigneten Betreibermodells, zu erarbeiten und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen. Eine Beteiligung der Nachbarkommunen, eines örtlichen Energieversorger und insbesondere der Bürgerinnen und Bürger soll bei diesem Finanzierungskonzept Berücksichtigung finden. Darüber hinaus soll eine maximale Wertschöpfung für die Gemeinde, sowie eine möglichst geringer Verwaltungsaufwand bei der Beteiligung der Bürger erreicht werden. Es wird angeregt, dass eine Kleinstbeteiligung für Bürgerinnen und Bürger ab einem Betrag von 100 Euro geschaffen wird. Weiterhin soll Berücksichtigung finden, dass der Hauptsitz der zukünftigen Betreibergesellschaft in Fernwald ist. In diese Überlegung soll einfließen, dass bereits eine Eigengesellschaft besteht.

Abstimmung: Einstimmig

Frau Balsler verlässt die Sitzung

Zu 05. Dienstanweisung über Stundung, Niederschlagung und Erlass sowie Vergleich von Forderungen der Gemeinschaftskasse MitteSüd (Fernwald, Pohlheim, Linden) gemäß Vorlage Nr. 31

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Balsler, berichtet über die Beratungen und das Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses.

Ohne weitere Diskussion beschließt die Gemeindevertretung die die vorgelegte Dienstanweisung. Die Dienstanweisung tritt zum 01.11.2012 in Kraft.

Abstimmung: Einstimmig

Zu 06. Erhöhung der Kindergartengebühren für die Kindergärten der Gemeinde Fernwald zum 01.10.2012 in Verbindung mit der 3. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Fernwald vom 09. November 1993 über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Fernwald zum 01.10.2012 hier: Erneute Änderung des § 2 Abs. 5 der Gebührensatzung (Bambini-Programm) gemäß Vorlage Nr. 29

Der Vorsitzende des Sozialausschusses, Herr Riedl, berichtet über die Beratungen und das Abstimmungsergebnis im Ausschuss. Der stellvertretende Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Balsler, berichtet über das Abstim-

mungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses.

Ohne weitere Diskussion beschließt die Gemeindevertretung, entgegen dem ergangenen Beschluss vom 26. Juni 2012 weiterhin ab 01.10.2012 die komplette Vormittagsbetreuung von 7.30 – 13.00 Uhr im letzten Kindergartenjahr im Rahmen der Voraussetzungen des Bambini-Programms freizustellen.

Für die Betreuungszeit, welche über die Vormittagsbetreuung bis 13.00 Uhr hinausgeht, kann die Gemeinde die Gebühren erheben, da sie über eine modulare Gebührenstruktur in der Satzung verfügt. Eine anteilige Berechnung der Gebühren würde entfallen.

Abstimmung: Einstimmig

**Zu 07. Bauleitplanung der Gemeinde Fernwald, Ortsteil Steinbach:
Bebauungsplan „Oppenröder Straße“ – 5. Änderung;
hier: Satzungsbeschluss gemäß Vorlage Nr. 10**

Die Vorsitzende des Bauausschusses, Frau Bell-Rieper berichtet über die Beratungen und das Abstimmungsergebnis des Bauausschusses und verliest den Beschlussvorschlag. Der stellvertretende Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Balsler, berichtet über das Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses.

Ohne weitere Diskussion beschließt die Gemeindevertretung:

- (1) Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach §§ 33 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen werden als Stellungnahmen der Gemeinde Fernwald beschlossen.
- (2) Der Bebauungsplan wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 5 HGO und § 81 HBO als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.
- (3) Der Bebauungsplan wird durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft gesetzt.

Abstimmung: Einstimmig

**Zu 08. Antrag der SPD-Fraktion vom 05. Oktober 2012:
hier: Einrichtung Einbahnstraße, Teilbereich Hellenweg**

Herr Espanion bittet im Namen der SPD-Fraktion um Verweisung in die Fachausschüsse. Von Frau Voigt wird angeregt, den Antrag ebenfalls in den Ortsbeirat zu verweisen. Dieser Anregung schließt sich die antragstellende Fraktion an.

Der Antrag wird somit –gemäß der Geschäftsordnung- in die Fachausschüsse und in den Ortsbeirat des Ortsteils Steinbach verwiesen.

**Zu 09. Antrag der SPD-Fraktion vom 05. Oktober 2012:
hier: Geschwindigkeitsbegrenzung auf der L 3129**

Herr Espanion erläutert den Antrag. Es entspannt sich eine rege Diskussion über die rechtliche Möglichkeit, den betroffenen Straßenabschnitt in eine innerörtliche Landesstraße umzuwidmen. Frau Voigt erweitert den vorgebrachten Antrag um die Ergänzungen, den Gemeindevorstand mit der Prüfung zu beauftragen, den betroffenen Teilabschnitt in eine innerörtliche Landesstraße umzuwidmen.

Über diesen erweiterten Antrag lässt Herr Dr. Horn abstimmen:

Abstimmung: 3 Ja-Stimmen; 16 Nein-Stimmen; 3 Enthaltungen

Sodann lässt Herr Dr. Horn über den ursprünglichen Antrag abstimmen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, erneut mit HessenMobil in Kontakt zu treten, um eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h auf der L 3129 (Teilabschnitt Sportplatzkreuzung bis Ortseingang Albach) herbeizuführen.

Abstimmung: 16 Ja-Stimmen; 3 Nein-Stimmen; 3 Enthaltungen

In Abstimmung mit den antragstellenden Fraktionen ruft Herr Dr. Horn die Tagesordnungspunkte 10. und 11. gemeinsam auf.

**Zu 10. Antrag der SPD-Fraktion vom 05. Oktober 2012;
hier: Erstellung eines Masterplans für die Ausweisung- oder Erweiterung von Bau- und Gewerbegebieten**

und

**Zu 11. Antrag der CDU-Fraktion vom 17. Oktober 2012;
hier: Vitalisierung der Ortskerne und Ausweisung neuer Baugebiete**

Herr Espanion und Herr Röder erläutern die Anträge.

Nach kurzer Diskussion stellt Herr Dr. Horn den gemeinsamen Antrag zur Abstimmung:

- (1) Die Gemeindevertretung beschließt, von der bisherigen Praxis Abstand zu nehmen, abwechselnd und hintereinander in den Ortsteilen Bau- und Gewerbegebiete auszuweisen. Künftig sollen bei Bedarf in allen drei Ortsteilen geeignete Flächen zur Verfügung stehen.
- (2) Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen Masterplan für die Ausweisung- oder Erweiterung von Bau- und Gewerbegebieten in der Gemeinde Fernwald zu erstellen.
- (3) Der Gemeindevorstand wird beauftragt, ein Konzept für die Vitalisierung der Ortskerne vorzulegen.

Abstimmung: Einstimmig

Zu 12. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor. Herr Dr. Horn schließt die Sitzungen und bedankt sich für die Beteiligung.

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Peter Berger
Schriftführer

Dr. Robert Horn
Vorsitzender